



Proseminar im Privatrecht, HS 2020

(K)eine erfundene Geschichte: von verpfuschten Ferien bis zum Swissair-Grounding

Ausgewählte privatrechtliche Entscheide des Bundesgerichts

Im Rahmen dieses Proseminars wird sich jede/r Teilnehmer/in mit einem ausgewählten privatrechtlichen Bundesgerichtsentscheid auseinandersetzen. Das Ziel des Proseminars ist es, die wissenschaftliche Arbeitsweise zu erlernen, sich im mündlichen Präsentieren zu üben und juristische Fragestellungen zu diskutieren. Die Studierenden erfahren, was verpfuschte Ferien und das Swissair-Grounding mit Jus zu tun haben. Die Wichtigkeit der Rechtsprechung des Schweizerischen Bundesgerichts wird in den Fokus gerückt. Um die Entscheidungen des höchsten nationalen Gerichts greifbarer zu machen, wird ein **Besuch einer Verhandlung am Bundesgericht in Lausanne** angeboten (Teilnahme freiwillig und auf eigene Kosten). Die Teilnehmer/innen erhalten somit einen unmittelbaren Einblick in die Rechtsprechungstätigkeit der Bundesrichter.

Das Proseminar richtet sich an **Studierende ab dem 3. Semester** (im Zeitpunkt der Abgabe) und beinhaltet das eigenständige Verfassen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 8–10 Seiten sowie eine mündliche Präsentation der Arbeitsergebnisse mit anschliessender Diskussion.

Die Vorbesprechung und Einführung betreffend das Verfassen einer Proseminararbeit sowie die Themenvergabe finden voraussichtlich am **Donnerstag, 14. Mai 2020, um 16:15 Uhr** statt. **Allerdings kann das Datum der Vorbesprechung und deren Art erst zu einem späteren Zeitpunkt, situationsabhängig definitiv festgelegt werden.**

Abgabetermin für die schriftlichen Arbeiten in ausgedruckter und elektronischer Form (Word Format und Pdf) ist **Freitag, 25. September 2020** (bis spätestens 17:00 Uhr).

Die **Blockveranstaltung** zur mündlichen Präsentation findet am **Freitag, 6. November 2020** statt. Nähere Informationen zu Ort und Zeit werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Das Datum des **Verhandlungsbesuchs am Bundesgericht** in Lausanne kann erst kurzfristig bekannt gegeben werden.

Die Teilnehmerzahl ist auf 24 Personen beschränkt. **Anmeldungen** sind via EvaSys vorzunehmen (Datum und Uhrzeit wird durch das Studiensekretariat bekannt gegeben).